3.Dezember	Indien	Franz Xaver hilft ihnen weiter

Unglaublich – es ist Indien! So weit sind beide noch nie geflogen. München wird immer kleiner, die Welt zugleich immer größer! **Stephan** und **Bartl** tauschen oft die Plätze, um immer wieder einen Blick aus dem Fenster zu erhaschen. Sie stellen beide fest, dass der Himmel ganz unterschiedlich ausschaut.

Wolken, Sonne, Dunkelheit und auch die Sterne können sie sehen und erleben, dass sich der Himmel sehr vielfältig zeigt. Auch der Kapitän im Cockpit kann keine Antwort auf ihre Frage nach dem Himmel geben.

Er erzählt ihnen aber von einem **Franz Xaver**, der vor vielen Jahren nach Indien gekommen ist und für zahlreiche Menschen den Himmel geöffnet hat. **Stephan** und **Bartl** sind gespannt und der Kapitän organisiert für sie ein kurzes Treffen am Flughafen.

Franz Xaver hat wenig Zeit, er ist sehr beschäftigt. Er erklärt ihnen, wann er spürt, dass sich der Himmel für ihn öffnet: Wenn er Menschen das Sakrament der Taufe spenden darf – wie Johannes bei der Taufe Jesu im Jordan. Schon muss er wieder weiter und

auch für **Bartl** und **Stephan** geht es nach kurzer Pause weiter, und zwar von Indien in den Westen – ups, wo wollen sie jetzt hin?